

Infobrief für das Jahr 2020, Teil zwei

Liebe Freunde, Gäste und Interessierte von Orientbahn Reisen,

Sie erinnern sich ganz sicher noch an den ersten Infobrief in diesem Jahr. Damals schien die Welt eine ganz andere zu sein als heute, unsere größte Sorge waren die geopolitischen Folgen der Ermordung des iranischen Generals Soleimani durch die USA mit einem möglichen Krieg. Hielt damals deshalb fast die ganze Welt den Atem an dürften sich heute viele Fragen „who the fuck is Soleimani?“! Wir konnten damals gerade froh sein die ersten fünf Jahre seit unserer Firmenanmeldung gut überstanden zu haben – nur um uns kurz darauf nicht nur in unserer größten Krise, sondern auch gleich noch in der größten Krise des Welttourismus wieder zu finden.

Aufgeben ist bislang keine Option gewesen und soll es auch nicht werden. Ich persönlich machte mich in den Monaten März, April und Mai dort nützlich, wo dringend helfende Hände gebraucht wurden und werden, ich regelte den coronabedingten reduzierten Einlass zu einem Supermarkt. So bleibt man agil, flexibel und nutzt die Zeiten um über den eigenen Tellerrand hinaus weitere Erfahrungen zu machen. Parallel dazu erfüllt unser Haus auch die Voraussetzungen für bestimmte Hilfsprogramme des Bundes und des Landes, so dass wir (zumindest derzeit) in der Lage sind weiter zu bestehen.

Unsere eher exotischen Reisen für dieses Jahr nach Russland, Nordkorea, Nordamerika sowie in den Iran sehen wir sozusagen als bereits „gelaufen“ an. Wer hier Interesse hat (oder hatte), dem versichern wir das wir hoffen all diese Angebote, möglichst unverändert, 2021 wieder anbieten zu können. Unsere hauseigenen Reisen in den Iran sind sogar für 2021 bereits freigeschaltet. Die restlichen Angebote dürften, Stück für Stück, ab Herbst folgen.

In diesem Jahr gilt es nun den Fokus auf unsere Nachbarländer sowie auf das eigene Land zu richten. Und hier haben wir zum Glück einige nette Angebote mit dabei. Wie wäre es mit einer schönen Wanderreise an die Amalfiküste? Oder dem Entdecken von Frankreich auf kleinen Nebenbahnen, gar vielleicht diesem Weg bis Lissabon zu folgen? Auch steht die Tour de France in diesem Jahr noch an, erstmalig findet sie jetzt im September statt. Für Bahnfans ganz heiß ist die Schweiz, wohin wir Ihnen einige nette Arrangements anbieten können. Wer übrigens weniger von der Bahn hält und stattdessen vielleicht lieber die Schlösser der Loire erleben möchte, dem legen wir die folgende Reise nahe, angeboten von unserem Kooperationspartner SKR vom 26. September bis 03. Oktober ab EUR 2.119,- in einer Kleingruppe von max. acht Personen, buchbar und durchgeführt vor Ort von uns. Mehr Details dazu finden Sie hier, Buchungsanfragen bitten wir aber direkt an uns zu richten: <https://www.skr.de/frankreich-reisen/loiretal-urlaub-koenigliche-schloesser/>

Die Übersicht der hauseigenen Reisen befindet sich noch immer hier: <https://www.orientbahn-reisen.de/de/unsere-reisen-in-den-orient/>

Besonders ans Herz legen wollen wir Ihnen heute aber zwei neue dieser hauseigenen Angebote:

Wer eine geführte Kleingruppenreise wünscht, dem wollen wir unser [herbstliches Elsass zur Weinlese](#) ganz besonders ans Herz legen, vom 19. bis 26. September. Mindestteilnehmerzahl liegt bei nur zwei Personen, die Obergrenze liegt bei max. sechs Teilnehmern. Erleben Sie das Elsass in seinen wunderbaren herbstlichen Farben, begleitet von einem Reiseleiter, welcher den regionalen Dialekt versteht und Ihnen sehr viele Geschichten über dieses Land und seine Leute erzählen kann. Diese Reise ist speziell für eine kleine Reisegruppe konzipiert und wird daher viel Raum für persönliche Noten lassen. Wir basieren diese Reise auf drei starken Pfeilern, der Kunst&Kultur,

dem Wandern&Natur sowie der reichhaltigen Kulinarik. Von der wundervollen elsässischen Weinstraße über Strasbourg bis hinauf auf die Höhenzüge der Vogesen, wobei auf dem Weg viele Restaurants und Patisserien liegen.

Und um den neuen Trend zum Urlaub im eigenen Land zu folgen haben wir nun erstmalig auch eine reine Deutschlandreise ins Angebot aufgenommen. Wir wollen mit dieser in das Reich der schmalspurigen Dampfzüge aufbrechen, in das Harz mit einer optionalen Verlängerung in Richtung der Insel Rügen. Dieses Angebot ist individuell aufgebaut, Sie reisen also wann Sie wollen mit wem Sie wollen und wir planen für Sie alles durch. Neben der Bahn können Sie den Thüringer Wald (mit einer Übernachtung auf dem Großen Inselsberg), eine Höhle, kleine Wanderungen durch das Harz und vielleicht auch die Ostsee mit ihrem teils berühmten Badeorten erleben. Mehr dazu hier: <https://www.orientbahn-reisen.de/de/unsere-reisen-in-den-orient/harzer-schmalspurbahnen-dampferlebnis/>

Wer sich nun wundert wie eine Deutschlandreise zum Namen „Orientbahn Reisen“ passen kann, dem möchten wir auf die Sprünge helfen. Denn wir definieren das Wort „Orient“ schon seit längerem nicht nur mehr rein geographisch. Steht das Wort "Orient" heute doch nicht nur für eine Weltregion, sondern ist es auch ein Synonym für uns noch unbekannt Ecken der Erde und für Entdeckungen. So gesehen können wir "orientalische Erlebnisse" auch nur wenige Kilometer von unserem Wohn- und Arbeitsort entfernt machen. Denn täglich müssen wir hier unseren Alltag bestehen, verlieren dabei aber die Fähigkeit unsere Heimat nicht nur mit den Augen, sondern auch mit dem Herzen zu sehen. So liegt eines unserer Augen-merke auch auf kleine und sanfte Entdeckungsreisen in unsere nähere Umgebung. Und der Begriff "Bahn" steht auch dafür das wir unsere Reisen auf sanfte Art und Weise, umwelt- und ressourcenschonend, durchführen wollen. Gerade für Reisen im eigenen Land oder ins direkte Nachbarland halten wir das Flugzeug für nicht mehr passend.

Und mit dem Stichwort „Flugzeug“ kommen wir gleich zum nächsten Punkt. Viele werden sich noch an die Nachrichten über die im März in allen Teilen der Welt gestrandeten Urlauber erinnern, welche dann dort ihren Urlaub nicht fortsetzen konnten, oft aber auch einfach hängen blieben, da die Flüge von heute auf morgen eingestellt wurden. Unsere Regierung holte viele diese Landsleute in einer sog. Rettungsaktion nach Hause. Und ich denke kaum einer unter Ihnen hat ein Interesse daran nun, im Sommer 2020, eine ähnliche Erfahrung zu machen, insbesondere da die Bundesregierung eine neue Rettungsaktion schon ausgeschlossen hat. Deshalb raten wir von Reisen per Flug ab, denn hier hat man, einmal vor Ort, seinen Rückweg nicht selbst in der Hand. Überall dagegen, wo Sie auf dem Landweg hin kommen können haben Sie es selbst in der Hand, hier ist man meist in der Lage auch den Weg zurück zu gehen. Wo Sie auf dem Landweg hinkommen, können Sie sich nicht allzu weit von der Heimat entfernt befinden. Und aus Italien, Frankreich oder Spanien hat auch zu den Hochzeiten aller Lockdowns und Grenzschießungen für deutsche Staatsbürger immer auch ein Weg zurück nach Deutschland geführt. Anders sah dies für Reisende aus, welche auf fernen Kontinenten gestrandet waren. Somit sind wir sicher, wenn Sie eines unserer Nahangebote in diesem Jahr nutzen werden und die Situation sich unerwartet doch wieder verschlechtern sollte, wir holen Sie da raus, wir bringen Sie nach Haus, und wenn wir uns selbst mit dem eigenen Auto auf den Weg machen müssen Sie an der Grenze abzuholen.

Beim Blick auf die Europakarte wird klar das wir leider/selbstverständlich nicht für jeden Reisewunsch eine perfekte Lösung zur Hand haben können. Wir sind immer noch ein kleiner Spartenanbieter und werden dies wohl auch auf lange Sicht noch bleiben. Um Sie nun aber, wenn Sie Wünsche über unser direktes Angebot hinaus haben, nicht im Regen stehen lassen zu müssen, sind wir als Vertriebspartner einer Reisebürokooperation beigetreten. Hierdurch konnte ein vollständiger Reishop für Orientbahn Reisen entstehen, in welchem Sie Reisen vieler bekannter Anbieter zu Originalpreisen buchen können, dazu viele Kombinationen aus Flug + Hotel, nur

Hotels (auch in Deutschland), Mietwagen, Eventmanagement oder einfach eine Stadtführung durch z.B. Venedig. Ganz heiß mit dabei, kann über dieses Portal auch eine Ferienwohnung gebucht werden, egal ob an der dänischen Küste, in den Bergen Österreichs oder am Bodensee. Ebenso können Sie hier Fahrscheine der Deutschen Bahn zum Originalpreis buchen. Aber mit jeder Buchung unterstützen Sie uns ein klein wenig indirekt. Unser virtuelles Reisebüro finden Sie [hier](#). Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Zum Schluss noch ein paar persönliche Worte, etwas über das reine Thema „Reisen“ hinaus. Seit mehreren Wochen fallen viele Beschränkungen, bei uns als auch in den Nachbarländern. Wir sehen teilweise verrückte Bilder aus unseren Innenstädten, wie Menschen eng auf eng ohne jeglichen Schutz aufeinander rumhängen. Dies weckt große Ängste ob hier nicht neue Infektionsherde entstehen können. Ich gehöre zu diesen Beobachtern und mache mir dazu auch meine eigenen Gedanken. Für mich ergibt sich das Bild das mit dem Sommer und der Rückkehr der warmen Jahreszeit die Infektion stark zurück ging und geht. Wärme ist schädlich für Viren, zunehmendes UV-Licht durch häufigeren und länger anhaltenden Sonnenschein wirkt auch vireneindämmend. Und wir Menschen halten uns in diesen Zeiten verstärkt im Freien auf, hier weht meist ein leichter Wind, welcher jeden Virus davon trägt, bevor er die Person direkt daneben befallen könnte. Ich sehe daher nun erst mal ein paar entspannte Monate auf uns zukommen, welche wir nutzen sollten. Denn wenn der Herbst und mit ihm die kalte Jahreszeit wieder zurück kommt, wird sich diese Entwicklung umdrehen. Die Temperaturen werden dann wieder vireneindämmend und wir werden uns vermehrt drinnen aufhalten. Dann droht vielleicht eine zweite Welle, Geschäfte werden wieder schließen müssen, Veranstaltungen werden erneut abgesagt und womöglich werden auch einige Grenzen wieder geschlossen. Und auf alle, welche sich dann vorwerfen müssen die nun beginnenden Zwischenzeit mit einer gefühlten Leichtigkeit und vielen Lockerungen nicht genutzt zu haben um ein wenig Freiluft da draußen zu schnuppern, wird dann ein harter Winter zukommen.

Und wir müssen uns grundsätzlich noch eine weitere Frage stellen: Wollen wir nur Überleben oder wollen wir auch Leben? Durch die harten Einschränkungen ab März haben wir in Deutschland sogar sehr erfolgreich viele Todesfälle verhindern können und damit das Überleben Vieler gerettet. Damit haben wir im Idealfall, zumindest statistisch, als Gesellschaft an Lebenszeit hinzu gewonnen. Nun liegt es aber an uns zu sehen wie wir diese gewonnene Zeit nutzen, nur um uns angstvoll hinter Mauern einzuschließen und auf den so oder so eines Tages kommenden Tod zu warten oder um mit dieser Zeit etwas sinnvolles anzupacken, hinaus zu gehen, die Feste zu feiern, wie sie fallen? In meinen Augen ist das Leben nicht dazu da nur zu Überleben, Leben bedeutet Freiheit, Chance und Risiko zugleich. Das Leben kann so sehr schön sein und uns tolle Momente bringen, sicher ist aber nur eines, das es am Ende (zumindest bislang) immer tödlich war. Lassen Sie sich einfach von diesen Zeilen dazu anregen einmal über sehr wichtige Fragen rund um die menschliche Existenz nachzudenken und sich durch unsere tolle Bildergalerie ein wenig Lust auf das Leben zu geben.

<https://www.orientbahn-reisen.de/de/photogalerie/>

Als Ergänzung dazu finden Sie hier meinen Videokanal, welcher Ihnen die Buntheit dieser Welt auch nach Hause auf den eigenen Bildschirm bringen kann:

https://www.youtube.com/channel/UCqK_CJ7u_fGl98_c-jy6Fww/videos

Bahnfans finden hier eine interessante Playlist, am Bildschirm können Sie in vielen Zügen mitfahren, welche Sie in diesem Jahr kaum werden besteigen können:

https://www.youtube.com/watch?v=I6NpN-LkYa8&list=PLpYhavrPvb3qhqzFXvMt_mjMyKBrDprP6

Und wer nun eine musikalisch-bildliche Inspiration sucht, dem lege ich dieses Video nahe, den Fokus legen Sie bitte auf die letzte Texteinblendung, die da lautet „homme libre“!

[https://www.youtube.com/watch?](https://www.youtube.com/watch?v=nNNGHMcN2mA&list=PLpYhavrPvb3pUXLNpi8YbRevvnNZhPcWk&index=4&t=0s)

[v=nNNGHMcN2mA&list=PLpYhavrPvb3pUXLNpi8YbRevvnNZhPcWk&index=4&t=0s](https://www.youtube.com/watch?v=nNNGHMcN2mA&list=PLpYhavrPvb3pUXLNpi8YbRevvnNZhPcWk&index=4&t=0s)

Wir wünschen Ihnen nun, trotz aller geopolitischen und gesundheitlichen Herausforderungen, ein schönes Jahr 2020 mit vielen tollen Reiseeindrücken, diesmal dann aber wohl eher in der Nähe als in der Ferne.

Ihr Team von

Orientbahn Reisen

Andreas Lotter

